



DATENSCHUTZINFORMATIONEN

Als Versicherungsunternehmen sind wir uns des hohen Stellenwertes, den Ihre personenbezogenen Daten genießen, bewusst. Wir sind dazu verpflichtet, die von uns im Zuge der Versicherungsvertragsanbahnung und -abwicklung oder auch zu anderen Zwecken verarbeiteten Daten zu schützen und nehmen diesen Auftrag auch sehr ernst. Das Vertrauen unserer Kunden fußt nicht zuletzt auf dem vertrauensvollen Umgang mit persönlichen Daten, weshalb für uns der Schutz Ihrer Daten keine Pflicht sondern eine Selbstverständlichkeit darstellt.

Wir sind im Sinne der DSGVO Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

TIROLER VERSICHERUNG V.a.G.
Wilhelm-Greil-Straße 10 | 6020 Innsbruck
Tel. +43 (0) 512 5313-0, Fax-DW 1299,
datenschutz@tiroler.at | www.tiroler.at

Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten per Post unter der o.a. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ oder per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@tiroler.at.

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten.

1. Welche personenbezogenen Daten verwenden wir?
2. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten im Rahmen Ihres Versicherungsverhältnisses verwendet?
3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten außerhalb eines Versicherungsverhältnisses verwendet?
4. An wen übermitteln wir Daten? – Kategorien von Empfängern
5. Erforderlichkeit der Verarbeitung Ihrer Daten
6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?
7. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person zu?
8. Beschwerderecht

1. Welche personenbezogenen Daten verwenden wir?

Unter "personenbezogene Daten" sind alle Informationen zu verstehen, die sich auf natürliche Personen entweder mittelbar oder unmittelbar beziehen (etwa Name, Firmenname, Kunden-Nummer, Policen-Nummer, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail, Geschlecht, Gesundheitsdaten, Einkommen, Versicherungssumme, -dauer und -prämie, Bankverbindung und Inkassodaten, KFZ-Kennzeichen, Bonus-/Maluseinstufung). Bei ganz bestimmten Vorsorge- bzw. Lebensversicherungsprodukten wird auch Ihre Sozialversicherungsnummer gespeichert. Im Fall der elektronischen Unterfertigung Ihres Antrages speichern wir Schreibdruck, Geschwindigkeit, Rhythmus und Beschleunigung für Nachweiszwecke im Streitfall über die Echtheit einer Unterschrift.

Wir verarbeiten die von Ihnen im Versicherungsantrag angegebenen Daten (Antragsdaten), Vertragsdaten und Angaben Dritter (z.B. von Ärzten, Sachverständigen und Versicherungsvermittlern). Im Versicherungsfall ermitteln und verarbeiten wir zusätzlich Ihre Angaben zum Sachverhalt, die Leistungsdaten (Datum, Höhe der Leistung) und die sonstigen Informationen zum Schaden- bzw. Leistungsfall. Das können – soweit erforderlich – auch Angaben von Dritten sein, die mit der Feststellung des Schaden- und Leistungsfalles beauftragt sind (z. B. Sachverständige), dazu Auskunft geben können (Behörde, Zeugen, etc.) oder im Zusammenhang mit der Schaden- und Leistungserbringung stehen (Reparaturwerkstätten, Handwerker, Ärzte, Krankenhäuser, etc.).

Im Rahmen des Betriebs der Kfz-Haftpflichtversicherung sind wir zur Teilnahme an der Kfz-Zulassungsevidenz verpflichtet. Hierbei erfassen und verarbeiten wir die folgenden Daten von Zulassungsbesitzern: Anrede, Name, Anschrift, Beruf, Geschlecht und Geburtsdatum. Handelt es sich beim Zulassungsbesitzer um ein Unternehmen, werden Firmenbuchdaten und die Art des Betriebes erfasst und verarbeitet. Darüber hinaus werden noch Daten und Kategorien der Zulassung bzw. Bewilligung, Daten zur Haftpflichtversicherung, zum zugewiesenen Kfz-Kennzeichen und Fahrzeugdaten verarbeitet.

Wir erfassen nur die jeweils notwendigen Daten, das heißt, dass im Einzelfall auch mit weniger als den angeführten Daten das Auslangen gefunden werden kann.



Auch wenn damit Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse nicht unmittelbar vom Begriff der personenbezogenen Daten umfasst sind, lassen wir solchen Informationen selbstverständlich denselben Schutz zukommen und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern und Kunden.

Beachten Sie bitte: Der Abschluss, die Verwaltung und die Erfüllung des Versicherungsvertrages sind ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich. Wenn Sie uns diese Daten nicht oder nicht vollständig bereitstellen, können wir Sie unter Umständen nicht versichern oder Ansprüche aus einem Versicherungsvertrag nicht beurteilen oder erfüllen.

2. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten im Rahmen Ihres Versicherungsverhältnisses verwendet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten vorwiegend zur Begründung und Abwicklung des Versicherungsverhältnisses. Dies erfolgt zweckgebunden insbesondere unter Beachtung des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) bzw. der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VersVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Einzelne Zwecke der Verarbeitung:

a) Vertragsanbahnung, -verwaltung und -erfüllung (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO)

Wenn Sie einen Antrag auf Abschluss eines Versicherungsvertrags stellen, benötigen wir Ihre Angaben am Versicherungsantrag zur Prüfung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt ein beantragter Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses, z.B. zur Polizzierung und Prämienverschreibung sowie zur laufenden Betreuung und Beratung. Bei Eintritt eines Schadens verarbeiten wir zusätzliche Angaben zum Versicherungsfall, um die Rechtmäßigkeit, den Umfang und die Höhe unserer Leistungspflicht prüfen zu können.

Daten aus allen Versicherungsverträgen nutzen wir für eine Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung. Diese ganzheitliche Betrachtung ist die Grundlage für die Beratung über eine Vertragsanpassung, -ergänzung, für Ausgleichszahlungen oder für umfassende Auskünfte.

b) Verwaltung und Erfüllung des Versicherungsvertrages als Rückversicherer oder beteiligter Versicherer (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO)

Damit Ihr Erstversicherer/führender Versicherer den Versicherungsvertrag mit Ihnen abschließen und durchführen kann, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, lediglich im dafür notwendigen Umfang, zur Verwaltung und Erfüllung des mit Ihrem Erstversicherer/führenden Versicherer abgeschlossenen (Rück-) Versicherungsvertrages.

c) Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a und Art 9 DSGVO, § 11a VersVG)

Sofern die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (wie z.B. Gesundheitsdaten) nicht zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (wie z.B. bei Ansprüchen des geschädigten Dritten in der Haftpflichtversicherung), erfolgt eine Verarbeitung solcher Daten ausschließlich im Einklang mit einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

d) Verarbeitungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie etwa aufsichtsrechtlichen Vorgaben, unternehmens- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten und unserer Beratungspflicht im Versicherungswesen.

Im Lebensversicherungsbereich verarbeiten wir Daten über Ihre steuerliche Ansässigkeit zur Erfüllung unserer Meldepflichten an Finanzbehörden aufgrund des Gemeinsamen Meldestandard Gesetzes (GMSG) und aufgrund des Staatsvertrages mit den USA über den Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA).

Nach dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) sind wir als Versicherungsunternehmen verpflichtet, Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen, in deren Rahmen es ebenfalls zur Verarbeitung personenbezogener Daten (z.B. Identitätsdaten, Daten über berufliche Tätigkeit und Herkunft von Vermögenswerten) kommen kann. Wir haben daher die Identität unserer Kunden, vertretungsbefugter Personen, wirtschaftlicher Eigentümer und Treugeber festzustellen und zu überprüfen. Weiters haben wir den Zweck und die Art der Geschäftsbeziehung zu bewerten und Informationen über die Herkunft der eingesetzten Mittel einzuholen.

Als Verantwortlicher verarbeiten wir darüber hinaus, die zur Erledigung und Dokumentation von Betroffenenrechten (Artikel 12 bis 23 DSGVO) notwendigen personenbezogenen Daten.



e) Versicherungsspezifische Statistiken (Art 6 Abs 1 lit b und f und Art 9 Abs 2 lit j DSGVO, § 7 DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z.B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben.

f) Marketingaktivitäten (Art 6 Abs 1 lit a und f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten auch zur Bewerbung unserer eigenen Produkte und Produkte unserer Kooperationspartner sowie für Markt- und Meinungsumfragen und Kundenzufriedenheitsanalysen. Für eine auf Ihre Kundenbedürfnisse besser abgestimmte Werbung oder Angebotslegung analysieren wir die für unsere Marketingzwecke relevanten Daten. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, für bestehende oder potenzielle Kunden auf deren Kundenbedürfnisse abgestimmte Versicherungsprodukte anzubieten. Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen.

g) Einrichtungen der Versicherungswirtschaft (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Kfz-Zulassungsevidenz zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung im Zusammenhang mit der Kraftfahrzeugzulassung (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO, §§ 40a, 40b, 61 KFG 1967)

Im Rahmen des Betriebs der Kfz-Haftpflichtversicherung sind wir als mit der Zulassung beliehenes Unternehmen zur Teilnahme an der Kfz-Zulassungsevidenz verpflichtet. Im Zusammenhang mit der Bekanntgabe über das Bestehen oder Nichtbestehen des Kfz-Haftpflicht-Versicherungsschutzes werden Daten von Zulassungsbesitzern (z.B. Name, Geburtsdatum, Daten zur Kfz-Haftpflichtversicherung, Fahrzeugdaten) in der zentralen Zulassungsevidenz der Gemeinschaftseinrichtung der zum Betrieb der Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung berechtigten Versicherer verarbeitet.

Mitversicherungsverrechnung (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO)

Die teilnehmenden Versicherungsunternehmen tauschen im Rahmen eines standardisierten Datentransfers Daten aus, die zur Abrechnung einer bestehenden Mitversicherung notwendig sind.

Informationsaustausch (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Um einen koordinierten Informationsaustausch zwischen den teilnehmenden Versicherungsunternehmen zu ermöglichen, nämlich:

- zur Verhinderung, dass Versicherungswerber zu Bedingungen versichert werden und Versicherungsnehmer Leistungen zu Bedingungen erhalten, die nicht im Einklang mit dem Risikoausgleich der Versichertengemeinschaft stehen,
- zur Einholung von Informationen und Überprüfung, betreffend den bisherigen Schadenverlauf bei Abschluss einer Kfz-Haftpflichtversicherung (Bonus/Malus),
- zur Sicherstellung eines kontinuierlichen Informationsflusses über die Werthaltigkeit und ordnungsgemäßen Bedienung eines Tilgungsträgers,
- um einen sicheren und verschlüsselten Datenaustausch im Zusammenhang mit Versicherungsverhältnissen zu gewähren (Nutzung der Software FTAPI SecuTransfer als gehostete Software im Rechenzentrum des VVO);
- zur Verhandlung über Meinungsverschiedenheiten über die Leistungsverrechnung im Rahmen von Direktverrechnungsverträgen (gem. § 11c VersVG) (Organisatorische Schlichtungsstelle).

werden die nachstehend angeführten personenbezogenen Daten zwischen den beteiligten Versicherern oder Banken als datenschutzrechtlicher Verantwortlicher oder gemeinsamer Verantwortlicher über den Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs als Auftragsverarbeiter ausgetauscht:

- Sofern Ihr Kfz-Haftpflicht-Vertrag dem Bonus- / Malus-System unterliegt, werden Daten zu Ihrer eventuell bestehenden Bonus- / Malusstufe beim Vorversicherer eingeholt. Damit wird eine korrekte Einstufung im Bonus- / Malus-System sichergestellt. Bei Beendigung Ihres Vertrages wird Ihre zuletzt gültige Bonus- / Malusstufe an das Bonus- / Malus-Auskunftssystem übermittelt und dort gespeichert.
- In der Lebens- und Berufsunfähigkeitsversicherung: Name, Geburtsdatum, Art und Datum der Meldung, Versicherungssparte, nummerisch codierter Meldefall und ein allfälliger Bestreitungsvermerk;
- In der Lebensversicherung (LET-Leben, Kredite und Tilgungsträger) Name des Versicherungsnehmers und des Versicherers, Vertragsdaten, Sparte, Versicherungsleistung zum Stichtag und Ablauf, Zahlungsdaten, Beginn und Ablauf, Mahndaten.

h) Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Dies kann insbesondere erforderlich sein für

- den Nachweis gesetzeskonformer Beratung und Belehrung über Rücktrittsrechte
- die Wahrung unserer berechtigten Interessen aus dem Rückversicherungsvertrag mit Ihrem Erstversicherer;
- die Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs einschließlich Überprüfungen (sofern nicht bereits für die Vertragsdurchführung erforderlich);
- die Risikosteuerung innerhalb des Unternehmens;
- die Geschäftssteuerung und die Weiterentwicklung von Prozessen, Dienstleistungen und Produkten;
- die Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmissbrauch oder –betrug hindeuten können;

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten zu anderen als den jeweils angeführten Zwecken verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber informieren bzw. gegebenenfalls Ihre erforderliche Einwilligung einholen.

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten außerhalb eines Versicherungsverhältnisses verwendet?

Auch außerhalb der Anbahnung, Begründung und Abwicklung eines Versicherungsverhältnisses kann es vorkommen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wenn Sie uns über Online-Formulare, Anmeldungen zu Gewinnspielen, TIROLI Kinderclub-Anmeldungen, Veranstaltungsanmeldungen oder Ähnliches personenbezogene Daten bekannt geben, so verwenden wir Ihre Daten ausschließlich zu den im Rahmen der Erhebung angeführten Zwecken (Art 6 Abs 1 lit c und lit f DSGVO). Diese Verarbeitungen erfolgen somit stets rein zweckgebunden. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung bzw. Verwendung findet nicht statt. Durch eine Eingabe Ihrer Daten etwa über Formulare auf einer unserer Websites erklären Sie sich mit der EDV-unterstützten Verarbeitung Ihrer Daten einverstanden.

Immobilienverwaltung

Wir erfassen und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir über Ihre Angaben im Miet- bzw. Bestandsvertrag oder über Auskünfte Dritter erhalten haben, zur Beratung, zwecks Abschluss und Bearbeitung von Miet- bzw. Bestandsverträgen sowie zur Abwicklung von Schadenfällen. Darunter fallen etwa Name, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Daten über den Zahlungsverkehr, Mietzinshöhe, Kaution, Vertragsdauer und Schadenfalldaten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten zu anderen als den jeweils angeführten Zwecken verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber informieren bzw. gegebenenfalls Ihre erforderliche Einwilligung einholen.

Die Ausführungen zur Erforderlichkeit der Verarbeitung Ihrer Daten, sowie zur Speicherdauer und zu Ihren Rechten gelten sinngemäß auch für Verarbeitungen außerhalb eines Versicherungsverhältnisses.

4. An wen übermitteln wir Daten? – Kategorien von Empfängern

Wenn es zur Erreichung der oben angeführten Zwecke erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist, übermitteln wir nur die für den Einzelfall notwendigen Daten an die damit befassten Empfänger. Je nach Zweck der Verarbeitungstätigkeit können die Empfängerkategorien unterschiedlich sein.

Im Rahmen Ihres Versicherungsverhältnisses kann eine Datenweitergabe an folgende Empfänger stattfinden:

a) Rückversicherer, Mitversicherer, Vorversicherer, Gemeinschaftseinrichtungen der Versicherungsunternehmen

Bei der Versicherung bestimmter Risiken arbeiten wir eng mit Rückversicherern zusammen, welche uns in unserer Risiko- und Leistungsfallprüfung unterstützen. Hierzu ist es erforderlich, dass wir Daten zu Ihrer Person und zu Ihrem Versicherungsverhältnis mit unseren Rückversicherern austauschen. Dieser Datenaustausch erfolgt stets nur zum Zweck der gemeinschaftlichen Prüfung Ihres Versicherungsrisikos und Ihrer Leistungsfälle, dies unter Beachtung des hierfür durch das Versicherungsvertragsgesetz vorgesehenen Rahmens. Weiters kann es bei der Versicherung bestimmter Risiken zu einer Risikoteilung unter mehreren (Mit-



)Versicherern kommen. Dabei kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten zum Zweck der Risiko- und Leistungsfallprüfung mit Rück- oder Mitversicherern austauschen.

Soweit ein Datenaustausch mit anderen Versicherern (Privatversicherer oder Sozialversicherungsträger) notwendig ist, etwa aufgrund möglicher Doppelversicherungen, zur Einstufung im Bonus-Malus-System, bei gesetzlichem Forderungsübergang und bei der Geltendmachung und Abwehr von Regress- und Ausgleichsansprüchen oder zur Abwicklung versicherungsinterner Leistungsteilungsabkommen, werden nur die jeweils im Einzelfall notwendigen Daten übermittelt. Das sind vor allem Daten zur versicherten Person (Name und Anschrift), Art des Versicherungsschutzes oder zum Schadenfall (Schadendatum, Sachverhalt, Schaden- bzw. Leistungshöhe).

b) Selbstständige Versicherungsvermittler

Wenn Sie von einem unserer Vertriebspartner betreut werden, so erhebt und verarbeitet dieser Ihre personenbezogenen Daten und leitet uns diese zur Risikoprüfung, zur Abwicklung Ihres Versicherungsvertrags und zur Leistungsfallprüfung weiter. Ebenso übermitteln wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person und Ihrem Versicherungsverhältnis an Ihren Versicherungsvermittler, soweit dieser zum Empfang berechtigt ist und dies zu Ihrer Betreuung benötigt.

c) Kooperationspartner

Um Ihnen umfassende Beratungsleistungen anbieten zu können, arbeiten wir mit Kooperationspartnern zusammen, welchen zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigte Kundendaten übermittelt werden.

d) Aufsichtsbehörden, Gerichte und sonstige Dritte

Als Versicherungsunternehmen unterliegen wir hohen Regulierungsanforderungen und stetiger behördlicher Aufsicht. Dabei kann es dazu kommen, dass wir Behörden oder Gerichten auf deren Anfragen hin personenbezogene Daten unserer Versicherungsnehmer offen legen müssen.

Bei der Prüfung Ihres Leistungsfalls kann es erforderlich sein, Dritte, wie z.B. Ärzte, Krankenanstalten, Sachverständige oder mit der Schadensregulierung beauftragte Unternehmen beizuziehen und diesen Ihre personenbezogenen Daten zu übermitteln. In all diesen Fällen achten wir jedoch stets darauf, dass die gesetzlichen Grundlagen eingehalten werden und damit der Schutz Ihrer Daten gewahrt bleibt.

e) Inkassounternehmen

Sofern unser Vertragspartner seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommt und in Zahlungsverzug gerät, beauftragen wir fallweise ein dazu befugtes Inkassoinstitut mit der Forderungsbetreibung.

f) Übermittlung von Gesundheitsdaten

Gesundheitsdaten werden notwendigerweise nur im konkreten Anlassfall und nur im Rahmen des § 11 c Versicherungsvertragsgesetz (VersVG), sowie ohne Ihre ausdrückliche und im Einzelfall erteilte Einwilligung nur an folgende Empfänger übermittelt:

Untersuchende oder behandelnde Ärzte und Krankenanstalten oder sonstige Einrichtungen der Krankenversorgung oder Gesundheitsvorsorge, Sozialversicherungsträger, Rückversicherer, Mitversicherer oder andere Versicherer, die bei der Abwicklung von Ansprüchen aus dem Versicherungsfall mitwirken, herangezogene und befugte Sachverständige, gewillkürte oder gesetzliche Vertreter der Betroffenen oder Gerichte, Staatsanwaltschaften, Verwaltungsbehörden, Schlichtungsstellen oder sonstige Einrichtungen der Streitbeilegung und ihre Organe einschließlich der von ihnen bestellten Sachverständigen.

g) Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien vorhanden sind.

Im Bereich der Rückversicherung übermitteln wir personenbezogene Daten an unseren Rückversicherer in der Schweiz, für die die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt hat (Entscheidung 2000/518/EG der Kommission).

Sollte aufgrund Ihrer Angaben im Bereich der Vorsorge- bzw. Lebensversicherung ein US-Bezug bestehen, sind wir gesetzlich verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten an die US-Finanzbehörde zu übermitteln (FATCA).



Außerhalb Ihres Versicherungsvertragsverhältnisses kommen zudem folgende Empfänger in Betracht:

Externe Dienstleister

Zur Erfüllung von vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen, unternehmerischen Erfordernissen oder zur Wahrung berechtigter Interessen kann es zur Weitergabe personenbezogener Daten an externe Dienstleister kommen. In allen Fällen der Beziehung von Dienstleistern tragen wir jedoch stets dafür Sorge, dass das Datenschutzniveau und Datensicherheitsstandards gewahrt bleiben.

5. Erforderlichkeit der Verarbeitung Ihrer Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Prüfung Ihres Versicherungsrisikos, zur Begründung, Änderung oder Fortsetzung unseres Versicherungsverhältnisses und zur Erfüllung Ihrer Leistungsansprüche erforderlich.

Unvollständige oder unrichtige Angaben des Versicherungsnehmers bei der Vertragsbegründung hindern jeden Versicherer, die von ihm übernommene Gefahr richtig einzuschätzen. Deshalb ist jeder Versicherungsnehmer bei Vertragsbegründung verpflichtet, Fragen des Versicherers nach gefahrenerheblichen Umständen, richtig und vollständig zu beantworten. Bei schuldhafter Verletzung dieser Pflicht kann der Versicherer unter bestimmten Umständen vom Vertrag zurücktreten, diesen anfechten oder gegebenenfalls die Leistung verweigern.

Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung erhalten haben und verarbeiten, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit der Folge widerrufen, dass wir Ihre Daten ab Erhalt des Widerrufs nicht mehr für die in der Einwilligung ausgewiesenen Zwecke verarbeiten. Dasselbe gilt sofern Sie uns außerhalb einer Versicherungsvertragsabwicklung (vgl. Punkt 3) personenbezogene Daten zur Verfügung stellen.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange und in jenem Umfang, als dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Personenbezogene Daten bewahren wir auf, solange diese benötigt werden, um Ansprüche geltend zu machen oder abzuwehren.

Dabei berücksichtigen wir die nachstehenden gesetzlichen Verjährungsfristen:

Versicherungsvertragsgesetz (VersVG) – 3 bzw. 10 Jahre
Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherungsgesetz (KHVG) – 10 Jahre
Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) – bis zu 30 Jahre

Zudem speichern wir personenbezogene Daten, um unsere rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu erfüllen:

Unternehmensgesetzbuch (UGB) und Bundesabgabenordnung (BAO) – 7 Jahre
Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) – 5 Jahre

Außerhalb Ihres Versicherungsvertragsverhältnisses (vgl. Punkt 3) löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald diese für die jeweils zu Grunde liegenden Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten länger bzw. zu anderen als den ursprünglichen Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber informieren bzw. gegebenenfalls Ihre erforderliche Einwilligung einholen.

7. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person zu?

Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Falls wir Daten zu Ihrer Person verarbeiten, die unrichtig oder unvollständig sind, können Sie deren Berichtigung oder Vervollständigung verlangen. Sie können auch die Löschung unrechtmäßig verarbeiteter Daten verlangen. Bitte beachten Sie aber, dass dies nur auf unrichtige, unvollständige oder unrechtmäßig verarbeitete Daten zutrifft. Ist unklar, ob die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten unrichtig oder unvollständig sind oder unrechtmäßig verarbeitet werden, können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bis zur endgültigen Klärung dieser Frage verlangen. Bitte beachten Sie, dass diese Rechte einander ergänzen, sodass nur entweder die Berichtigung bzw. Vervollständigung Ihrer Daten oder deren Löschung verlangt werden kann.

Auch wenn die Daten zu Ihrer Person richtig und vollständig sind und von uns rechtmäßig zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet werden, können Sie der Verarbeitung dieser Daten in besonderen, von Ihnen begründeten Einzelfällen widersprechen.



Ebenso können Sie widersprechen, wenn Sie von uns Direktwerbung beziehen und diese in Zukunft nicht mehr erhalten möchten.

Sie können die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten Daten, sofern wir diese von Ihnen selbst erhalten haben, in einem von uns bestimmten, maschinenlesbaren Format erhalten oder uns mit der direkten Übermittlung dieser Daten an einen von Ihnen gewählten Dritten beauftragen. Dies gilt, sofern dieser Empfänger uns dies aus technischer Sicht ermöglicht und der Datenübertragung weder ein unvertretbarer Aufwand noch gesetzliche oder sonstige Verschwiegenheitspflichten oder Vertraulichkeitserwägungen von unserer Seite oder von dritten Personen entgegenstehen.

Sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie als betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir Ihre Daten – sofern nicht ein anderer Grund für eine rechtmäßige Verarbeitung vorliegt – nicht weiter verarbeiten dürfen. Ein solcher Widerspruch berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht.

Bei all Ihren Anliegen ersuchen wir Sie, uns unter den eingangs genannten Kontaktdaten zu kontaktieren. Jede betroffene Person hat im Rahmen der Ausübung Ihrer Rechte zu Ihrer Identifikation beizutragen, weshalb wir Sie stets um einen Beleg Ihrer Identität, etwa durch Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie, ersuchen.

8. Beschwerderecht

Auch wenn wir uns bestmöglich um den Schutz und die Integrität Ihrer Daten bemühen, können Meinungsverschiedenheiten über die Art, wie wir Ihre Daten verwenden, nicht ausgeschlossen werden. Sind Sie der Ansicht, dass wir Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwenden, steht Ihnen das Recht auf Beschwerdeerhebung bei der österreichischen Datenschutzbehörde offen.

Stand: Juli 2020